



Antrag

der Fraktion Bürger für Haseldorf (BfH)

Die Fraktion beantragt zur Sitzung des SKSU Haseldorf am 07.11.2023

Der SKSU empfiehlt der Gemeindevertretung Haseldorf folgenden Beschluss zu fassen:

Für das Jahr 2024 wird beim Förderprogramm für Klein(st)projekte der Aktivregion der Haseldorfer Marsch und Geest folgendes Projekt zur Förderung angemeldet:

Das Gemeindegrundstück (58 Flur 2) am Deichfuß (siehe anliegenden Lageplan) soll als Wanderweg zwischen dem alten Hafen und der Deichstöpe zum neuen Hafen entwickelt werden. Dazu ist es notwendig einen Weidezaun (aus Eichepfählen) auf einer Strecke von ca. 450 Metern als Begrenzung zum Landschaftsschutzgebiet aufzustellen. Je nach Zustand bereits vorhandener Einzäunung ist dies ggf. auch auf der anderen Seite am Deich erforderlich.

Die Errichtung des Zaunes soll mit Hilfe ortsansässiger Landwirte erfolgen. Die entsprechenden Details müssen noch abgestimmt werden. Weiterhin müssen mit angrenzenden Grundstückseigentümern, welche im Verlauf des geplanten Weges teilweise Zäune und Tore errichtet haben, diesbezügliche Gespräche geführt werden.

Die Verwaltung des Amt Gums wird beauftragt, Angebote für die Materialkosten der Zäune einzuholen und fristgemäß einen Förderantrag bei der Aktivregion zu stellen. Nach erfolgter Förderzusage soll das Projekt umgesetzt werden.

Sofern nicht bereits vorhanden, sollen die nicht durch die Förderung abgedeckten Kosten für die Umsetzung im Haushalt bereitgestellt werden (maximal mögliches Volumen 4.000,-- €)

Begründung

Die Aktivregion der Haseldorfer Marsch und Geest fördert sogenannte Klein(st)projekte bei denen die Gesamtkosten 20.000,-- € nicht übersteigen mit einer Quote von 80%. Dadurch entstehen der Gemeinde bei der Umsetzung eines solchen Projektes Kosten in Höhe von maximal 4.000,-- €.

Der alte Hafen in Haseldorf mit seinem Parkplatz wird gerne angefahren und entsprechend genutzt. Derzeit besteht jenseits der Straße keine offiziell ersichtliche fußläufige Verbindung zwischen dem alten und dem neuen Hafen. Derzeit kann lediglich der Weg über die Deichkrone gewählt werden. Hierbei ist jedoch auf ggf. vorhandene Schafe zu achten. Ggf. sind auch Tore oder Zäune im Weg.

Dieser Zustand kann durch die Entwicklung eines Wanderweges im Sinne einer attraktiven Naherholung deutlich verbessert werden. Das erforderliche Grundstück befindet sich bereits im Eigentum der Gemeinde Haseldorf. Die Kosten für die Errichtung notwendiger Zäune sollen durch Hilfrstellung aus dem Dorf möglichst gering gehalten werden. Nach vorläufiger Schätzung werden sich die Materialkosten deutlich unterhalb der Grenze von 20.000,-- € bewegen.

Haseldorf, 23.10.2023

Andreas Langbehn
Fraktionsvorsitzender

Bürger für Haseldorf (BfH) – Freie Wählergemeinschaft